


MEDIENSPIEGEL

06.04.2018

Schweizerische Offiziersgesellschaft
Generalsekretariat SOG
Kapellenstrasse 14
Postfach
3001 Bern

Lieferschein-Nr.: 10750812 Ausschnitte: 2
Auftrag: 3007490 Folgeseiten: 0
Themen-Nr.: 330.3 Total Seitenzahl: 2

	06.04.2018	Le Courier Genève 'ARDE À VOUS	01
	29.03.2018	Oberbaselbieter Zeitung Sicherheit, Sportliches und Tradition	02



Genève

Le Courrier
1211 Genève 8
022/ 809 55 66
www.lecourrier.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 7'200
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich



Seite: 2
Fläche: 1'936 mm²

Auftrag: 3007490
Themen-Nr.: 330.003

Referenz: 69139869
Ausschnitt Seite: 1/1

'ARDE À VOUS

La Société suisse des officiers a envoyé un communiqué à la presse en la priant de le publier «intégralement et sans modification». Et que ça saute. **PBH**



Sicherheit, Sportliches und Tradition

Liestal 15. GV der Offiziersgesellschaft beider Basel

Seit der Gründung im 2003 fand am 23. März 2018 bereits die 15. Generalversammlung der noch jungen, aber traditionsreichen Offiziersgesellschaft beider Basel (OGBB) im Hotel Engel in Liestal statt. Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Sport trafen sich in der Garnisonshauptstadt zum Anlass.

Der Präsident, Oberstleutnant Daniel Jurt, begrüßte die anwesenden Mitglieder und die hochrangigen Gäste aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung und Armee. Nationalrätin Daniela Schneeberger (FDP BL) betonte in ihrer Grussbotschaft ihre Verbundenheit mit der Armee und der OGBB und dankte der Gesellschaft für ihr Engagement.

Weiter waren als Gäste geladen und setzten damit Zeichen für die Milizararmee und die ausserdienstliche Tätigkeit: Daniel Spinnler, der neu gewählte Stapi von Liestal, Marcel Schweizer, Präsident Gewerbeverband Basel-Stadt, Brigadier Guy Vallat, Kommandant Lehrverband Logistik und einige mehr.

Sicherheitspolitisches

Im statutarischen Teil betonte Jurt, dass der Zweck der OGBB unter anderem darin besteht, sich für die Belange der Schweizerischen Sicherheitspolitik einzusetzen und deshalb die OGBB die Umsetzung der WEA kritisch und genau beobachtet. Es kommen in Zukunft viele Herausforderungen auf die Armee zu, insbesondere im Bereich der Rüstungsvorhaben. Dabei hat die OGBB gegenüber der Öffentlichkeit und den Behörden einen Informationsauftrag. Jurt will mit seinem jungen und motivierten Vorstand die Gesellschaft weiterentwickeln. In naher Zukunft will der Vorstand die historische Sperrstelle Angenstein vermehrt für die breite Öffentlichkeit zugänglich machen, den Internetauftritt modernisieren und einen politischen «Think Thank» etablieren. Dass dabei an der Generalversammlung ein positiver Finanzabschluss präsentiert wurde, ist bei den vielen Vorhaben hilfreich und einer der vielen Höhepunkte an diesem Abend.

Extremsportliches

Nach dem geschäftlichen Teil zog die Schweizer Extremsportlerin Evelyne Binsack die anwesenden Gäste und Mitglieder mit ihrem Referat in ihren Bann. Als erste Schweizerin auf den «drei geografischen Polen» konnte sie aus ihrem Erfahrungsschatz über Risikomanagement und Motivation in Extremsituationen auf dem Mount Everest, dem Nord- und Südpol authentisch berichten. Dabei zog sie viele Parallelen zum Führen in der Armee, gab kurze Geschichten zu gruppenspezifischen Prozessen zum Besten und brachte das Publikum zum Nachdenken, aber auch zum Lachen.

Traditionelles oder von der Faszination des Grals

Der Höhepunkt einer jeder Generalversammlung ist die «Hans Franz-Passavent Zeremonie». Dieser Becher hat Generationen von Offizieren geprägt. In der OGBB steht er als Symbol für Freundschaft und Zusammenhalt. Seine Geschichte ist legendär. Deshalb muss auch jeder neu eintretende Offizier und so mancher Gast das Ritual über sich ergehen lassen.

MICHAEL FELLER, VIZEPRÄSIDENT OGBB